



DMT GmbH & Co. KG
Zentrum für Brand- und Explosions-
schutz
Prüfstelle für Brandschutz
Außenstelle
Hermann-Kemper-Str. 12a
49762 Lathen
Deutschland
Telefon +49 5933 92448-0
Telefax +49 5933 92448-25
gs2@dmt.de
www.dmt.de

Prüfbericht

DMT-DO-50-211

 **DAkkS**
Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-11035-03-00



Dokumentennummer:	DMT-DO-50-211		
Auftragsnummer:	20649614		
Auftraggeber:	REINAERDT Deuren BV Nijverheidsstraat 1 7482 GZ Haaksbergen Niederlande	+	REINAERDT Türen GmbH Koppelweg 3 26683 Saterland Deutschland
Auftrag vom:	11.12.2014		
Inhalt des Auftrags:	Prüfung von einer etwa 40 mm dicken verglasten einflügeligen Holzwerkstofftür in Stahlumfassungszarge mit der Bezeichnung „RF60E/40/M“ mit einer lichten Durchgangsöffnung (B x H) von 1205 mm x 2317 mm, eingebaut in eine Norm-Tragkonstruktion in Leichtbauweise mit einer Dicke von 125 mm, auf Feuerwiderstand nach DIN EN 1634-1: 2014-03		
Prüfungsgrundlage:	DIN EN 1634-1: 2014-03 in Verbindung mit DIN EN 1363-1: 2012-10		
Beflammungsseite:	Öffnungsseite / Bandseite		
Probeneingang:	11.12. und 12.12.2014		
Prüftermin:	18.12.2014		
Geltungsdauer bis:	Unbegrenzt		



Dieser Prüfbericht umfasst 23 Seiten inkl. Deckblatt und 31 Anlagen. Er darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Kürzungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der DMT GmbH & Co. KG. Dokumente ohne Unterschrift und Stempel haben keine Gültigkeit. Das Deckblatt und die Unterschriftenseite dieses Dokuments sind mit dem Stempel „DMT Prüfstelle für Brandschutz“ versehen. Übersetzungen des Prüfberichtes müssen den Hinweis „Von der DMT GmbH & Co. KG, Prüfstelle für Brandschutz, nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung“ enthalten. Das Probenmaterial ist verbraucht.

1 Mitwirkung der Prüfstelle bei der Auswahl des Probekörpers

Die REINAERDT Deuren BV und die REINAERDT Türen GmbH erläuterten in einem Abstimmungsgespräch mit der DMT GmbH & Co. KG die Absicht, eine Prüfung gemäß DIN EN 1634-1 für das europäische Verfahren durchzuführen.

Die Ausführung und Ausstattung des Feuerschutzabschlusses wurde durch REINAERDT Deuren BV und REINAERDT Türen GmbH festgelegt.

2 Beschreibung der geprüften Türkonstruktion

2.1 Zusammen- und Einbau des Probekörpers

Der Probekörper wurde aus einzelnen Elementen wie dem Türblatt mit Verglasung, der Zarge und den Beschlagsteilen in dem Prüflabor der DMT GmbH & Co. KG zusammengebaut und an die Norm-Tragkonstruktion in Leichtbauweise im Prüfrahmen (wie im Abschnitt 2.4 beschrieben) angeschlossen.

2.2 Probekörperbeschreibung (alle angegebenen Maße in mm)

Bauart:	Drehflügelabschluss, einflügelig, aus Holzwerkstoffen, mit Lichtausschnitt
Produktbezeichnung:	„RF60E/40/M“
Hersteller:	REINAERDT Türen GmbH
Herstellwerk:	REINAERDT Türen GmbH Koppelweg 3 26683 Saterland Deutschland
Einbau:	
Lichtes Wandöffnungsmaß (BxH):	1280 x 2355
Befestigungsmittel:	
- Typ und Abmessungen:	Befestigung der Eckzarge mittels angeschweißter Nivellieranker (2 Buckelschweißungen) und selbstschneidenden Schrauben, Ø 4,8 x 38, 1 Stück je Befestigungspunkt, in das C-Profil der Tragkonstruktion, Tiefenausgleich und druckfeste Hinterfütterung je Anker durch 2 Stück M 8 - Nivellier-

	schrauben, siehe Anlage 1.10
- Anzahl:	Insgesamt 12 Stück: bandseitig 6 Stück, schlossseitig 5 Stück, oben quer 1 Stück
- Befestigungsabstände:	Siehe Anlage 1.1
Füllung der Anschlussfugen:	Abdichtung der Anschlussfuge mit Silikon
Zarge / Rahmen:	
Ausführung, Bauart:	Stahlumfassungszarge mit der Bezeichnung „20 Z Bsd“, bestehend aus Eck- und Gegenzarge, Zargenprofilform einfach gefälzt. Die Gegenzarge ist mittels Führungsanker auf die Eckzarge geschoben. Verschraubung von Eckzarge und Gegenzarge durch die Dichtungsnut mit selbstschneidenden Schrauben, Ø 4,2 x 15, seitlich 4 Stück, oben quer 2 Stück, in Abständen von \leq 800 mit Randabständen \leq 150. Siehe Anlage 1.10
Hersteller:	BOS GmbH Best Of Steel, Emsdetten
Werkstoff:	Stahlblech, Dicke 1,5
Oberfläche:	Grundiert
Schwelle / unteres Querteil:	Keine
Eckverbindung:	Auf Gehrung, verschweißt
Rahmenaußenmaß (BxH):	1315 x 2372
Zargenfalzmaß (BxH):	1245 x 2337
Lichtes Durchgangsmaß (BxH):	1205 x 2317
Zargenprofilabmessungen (Breite vorne / hinten x Tiefe):	35 / 55 x 155
Zargenfalzabmessungen (Breite x Tiefe):	20 x 47,5
Hinterfüllung der Zarge:	Grundzarge im Spiegelbereich mit einem Gipskartonstreifen 12,5 x 30 ausgefüllt und im übrigen Bereich zwischen Tragkonstruktion und Zarge mit Fugenfüller (Gips) verfüllt. Gegenzarge mit zwei Gipskartonstreifen, 12,5 x 50 und 12,5 x 80, ausgekleidet. Siehe Anlage 1.10
Türblatt/Flügel:	Siehe Anlagen 1.5, 1.6 und 1.9
Bauart:	Sperrtürblatt
Dicke:	39,5
Material:	Holz und Holzwerkstoffe / Calciumsilikat

6 Schlussfolgerungen und Empfehlungen

Der Probekörper, eingebaut in eine 125 mm dicke Tragkonstruktion, erreichte, wie in den Anlagen 1.1 bis 1.11 dargestellt und im Abschnitt 2 beschrieben, die folgenden Prüfergebnisse:

Tabelle 3: Zusammenfassung der Prüfergebnisse der Tür bei Beflammlung von Öffnungsseite / Bandseite nach DIN EN 1634-1: 2014-03

Raumabschluss (E):	
Spaltlehren	61 Minuten Kamen bis zum Ende der Prüfung nicht zum Einsatz
Dauerhafte Flammen > 10 s	60 Minuten Dauerhafte Flammen > 10 s
Strahlung (W):	
Dauer der Prüfung:	61 Minuten

Die Tür erreichte die folgenden Feuerwiderstandsdauern:

Tabelle 4: Zusammenfassung der Leistungskriterien der Tür bei Beflammlung von der Öffnungsseite / Bandseite nach DIN EN 1634-1: 2014-03

E - Raumabschluss (Flammen, Wattebausch, Spaltlehren)	60 Minuten
EW - Strahlung	60 Minuten

Aufgrund der erreichten Prüfergebnisse kann empfohlen werden, die geprüfte Türkonstruktion gemäß DIN EN 13501-2: 2010-02 folgenden Klassifizierungen zuzuordnen:

Tabelle 5: Klassifizierungsvorschlag Tür

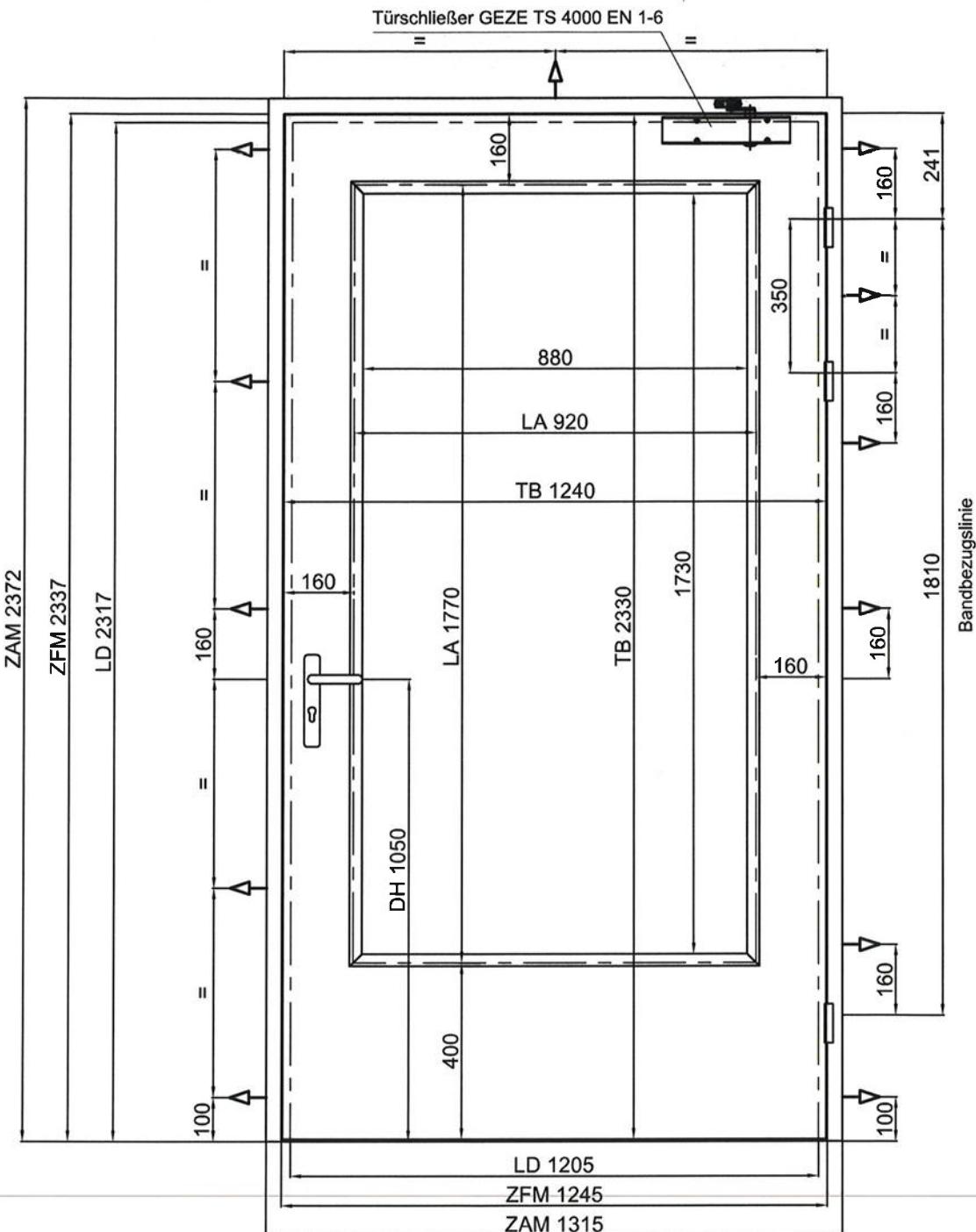
E	15	20	30	45	60
EW	-	20	30	-	60

Die Beurteilung zu den möglichen Klassifizierungen ersetzt nicht den Klassifizierungsbericht nach DIN EN 13501-2: 2010-02.

7 Direkter Anwendungsbereich der Prüfergebnisse gemäß DIN EN 1634-1: 2014-03 Abschnitt 13

7.1 Werkstoffe und Konstruktionen

Sofern im folgenden Text nicht anders angegeben, dürfen die Materialien und Konstruktion der Tür, die Anzahl der Flügel und die Betriebsart nicht verändert werden.



Bänder: 3 x Simonswerk VN 8849/100

Bandaufnahme: 3 x BTV 10200

Türgewicht: 106 kg.

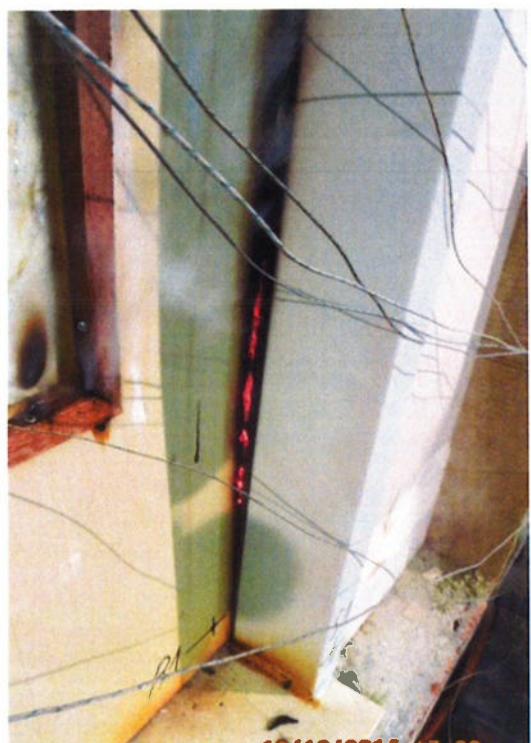
↑ = Lage der Anker/Befestigungspunkte

	Sollmaße	Toleranzbereich
Bandseite	2,5	2 - 3,5 (-0,5/+1)
Schlossseite	2,5	2 - 3,5 (-0,5/+1)
Querfuge oben	2	1 - 4 (-1/+2)
Bodenschwelle	5	3 - 7 (-2/+2)

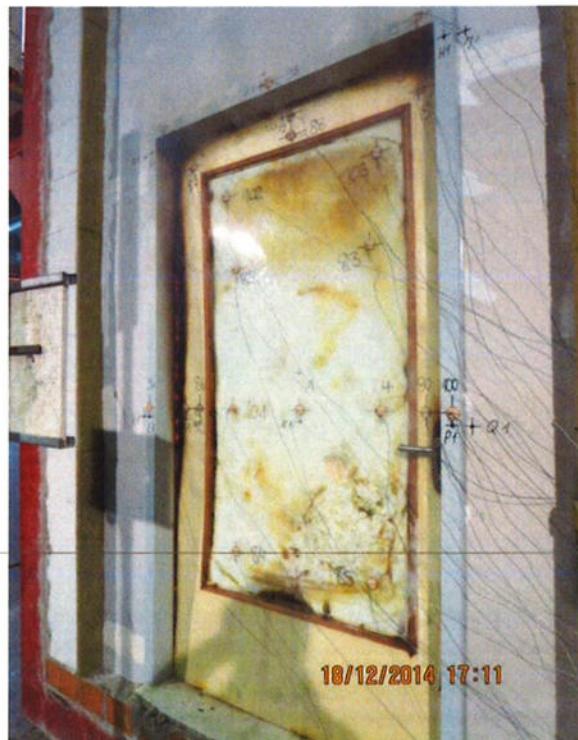
Ansicht von der Bandseite = feuerzugewandte Seite

Türtyp "RF60E/40/M"

Anlage 1.1 zum



Probekörper in der 59. Prüfminute (Band- und Schlossseite)



Probekörper in der 60. Prüfminute

Fotodokumentation

DMT GmbH & Co. KG
Gebäude Sicherheit
Prüfstelle für Brandschutz

Anlage 4.3 zum

Prüfbericht Nr.
DMT-DO-50-211